

[28480.] Soeben erschien:

## Handbuch der Militär-Gesundheitspflege

bearbeitet  
von  
**Dr. W. Roth,**  
K. Sächs. Generalarzt,  
und  
**Dr. R. Lex,**  
K. Pr. Oberstabsarzt.

Erster Band. Erste Lieferung.

gr. 8. Mit 70 Holzschnitten. Preis 2  $\mathfrak{f}$   
10  $\mathfrak{S}$ .

Unter gewöhnlichen Zeitverhältnissen hätte dies Werk, welches mittelst Prospekte bereits 1869 angekündigt worden, vollständig Ende 1870 vorliegen können; allein die Verpflichtung, die Resultate des letzten Feldzuges 1870—71 noch zu verwerthen, bestimmte die Verfasser, das Buch erst jetzt herauszugeben.

Die erste Lieferung enthält die Abschnitte: Wasser, Luft, Boden, Witterung. Das vorliegende Werk kann in der in- und ausländischen Literatur nicht nur wegen des Reichthums an Material, sondern auch wegen der Wissenschaftlichkeit der Darstellung einen hervorragenden Platz beanspruchen, und wird sicher bei allen Militär- und Medicinalpersonen, sowie bei den betr. Behörden und Bildungsanstalten eine ungetheilte Berücksichtigung finden.

Indem wir zur thätigsten Verwendung das Werk dringend empfehlen, bitten wir, die auf die Prospekte hin seit 1869 bereits erfolgten Bestellungen zu wiederholen. A cond. wollen Sie gef. nur in mäßiger Anzahl verlangen.

Berlin, den 22. September 1871.

August Hirschwald.

[28481.] Soeben erschien im Verlage des Unterzeichneten:

## Der alte Gott. Erzählung für das Volk.

Von  
**Conrad von Solanden.**  
Vierte Auflage.

8. Geh. Preis 9 kr. rh. — 3  $\mathfrak{N}$ .

Mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt u. Freieremplare  
13/12, 27/24, 55/50, 112/100.

Von dieser Volksschrift, welche die Verfolger der Kirche charakterisirt, habe ich innerhalb 10 Tagen 40,000 Exemplare ausgeliefert. — Die verehrlichen Handlungen, welche bis jetzt unterliehen, zu bestellen, wollen gef. verlangen.

Mainz, 20. September 1871.

Franz Kirchheim.

## Obermüller's deutsch - keltisches Wörterbuch.

[28482.]

Von diesem Werke ist soeben die 12. Vfg. erschienen, die wir nur nach Verlangen versenden und deshalb nach Raumburg's Wahlzettel zu bestellen bitten.

Leipzig.

Denike's Verlag.

## Nur einmal angezeigt!

[28483.]

Heute wurde pro nov. von mir versandt: **Schiebe-Odermann's** Contorwissenschaft im engeren Sinne. Siebente Auflage. Mit Schiebe's Bildniss. Preis 3  $\mathfrak{f}$  ord., 2  $\mathfrak{f}$  7 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{N}$  netto.

Das vortreffliche Werk ist abermals von Herrn Director Dr. Odermann einer gründlichen Umarbeitung unterzogen worden. Die mannigfachen Veränderungen, welche in den letzten Jahren auf dem Gebiete der Handelsgesetzgebung stattgefunden haben, namentlich in Betreff des Wechsel- und Secassecuranzwesens, sind gewissenhaft berücksichtigt.

Der Umfang dieser neuen Auflage hat infolge dessen um einen Bogen zugenommen und ausserdem habe ich das Portrait des verstorbenen Schiebe in Stahlstich beigefügt, dessenungeachtet aber den Preis nicht erhöht.

Ich ersuche Sie höflichst, das treffliche Werk allseitig zur Ansicht zu versenden und bitte diejenigen Handlungen, welche bei der Versendung übergangen sein sollten, schleunigst zu verlangen.

Bei dieser Gelegenheit erlaube ich mir, Sie wiederholt auf

**Schiebe-Odermann's** kaufmännische Correspondenz. Elfte Auflage. Preis 3  $\mathfrak{f}$  ord., 2  $\mathfrak{f}$  7 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{N}$  netto.

— **Lehre von der Buchhaltung.** Neunte Auflage. Preis 2  $\mathfrak{f}$  15  $\mathfrak{N}$  ord., 1  $\mathfrak{f}$  26 $\frac{1}{4}$   $\mathfrak{N}$  netto.

— **Auswahl deutscher Handelsbriefe für Handlungslehrlinge.** Fünfte Auflage. 18  $\mathfrak{N}$  ord., 12  $\mathfrak{N}$  netto.

aufmerksam zu machen und um Ihre fort-dauernde Verwendung zu bitten. Leider kann ich aber wegen Mangels an Exemplaren Schiebe's Correspondenz und Buchhaltung nur noch in einfacher Anzahl à cond. liefern und behalte mir ausserdem das Recht vor, dieselben im Laufe des Jahres zurückzuverlangen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 20. September 1871.

J. M. Gebhardt's Verlag.

[28484.] Im Verlag von **F. Bender** in Mannheim erschien soeben:

**Brüderliche Scheidegrüße.**  
**Predigt,**  
**bei dem Schlusse der Generalsynode**  
**am 21. August 1871 zu Karlsruhe**  
gehalten

und auf Verlangen der Synode in Druck  
gegeben

von

**Dr. G. Otto Schellenberg,**  
Stadtpfarrer zu Mannheim.

Preis 2  $\mathfrak{N}$  od. 6 kr. rh. mit 33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

Der geringen Auflage halber kann ich nur  
fest resp. baar liefern.

Ihren gef. Aufträgen sehe mit Vergnügen  
entgegen und zeichne

Achtungsvoll

Mannheim, 19. Septbr. 1871.

F. Bender's Buchh.

[28485.] Mit Heutigem erlauben wir uns, Sie vom Beginn eines größeren Unternehmens in Kenntniß zu setzen, für das wir Ihre volle Aufmerksamkeit in Anspruch nehmen möchten.

Es ist dies eine

## Geschichte der Deutschen

von

Theodor Griesinger,

das Lieblingswerk des allbekanntesten Autors. Wenn gleich der Büchermarkt gegenwärtig verschiedene ähnliche Unternehmungen bringt, so glauben wir mit Rücksicht auf den Autor und seine Popularität auf allseitige Beachtung seitens des Publicums um so mehr rechnen zu können, als Griesinger in der That fürs Volk schreibt, und seine Werke mehr oder weniger Fuß im deutschen Volke gefaßt haben.

Griesinger's Geschichte der Deutschen ist von Seiten des Autors wie von unserer eigenen sorgfältig vorbereitet, wird genau an den auf den Heften vorgeschriebenen Terminen erscheinen und von uns aus so schön ausgestattet, daß sie die Concurrenz mit ähnlichen Unternehmungen unbedingt ertragen kann. Die Original-Zeichnungen (20—25 größere Tableaux auf schwerem Kupferdruck-Papier) entstammen der Meisterhand Professor Häberlin's.

Griesinger's Geschichte der Deutschen erscheint in

### 4<sup>o</sup> Lieferungen

zum Preise von 4  $\mathfrak{N}$  oder 12 kr. rh.

Alle 3 Wochen erscheint eine Lieferung, 3—4 Bogen stark, so daß sich das Werk in ca. 2 Jahren vollständig in den Händen der Subscribenten befindet.

Heft 1. und 2. kommen Ausgang September zur Versendung. Wir bitten, uns Ihre Bestellungen wenn möglich direct zukommen zu lassen, damit etwaige Prospekte gleichzeitig mit Heft 1. und 2. versandt werden können.

An Vertriebs-Material stellen wir Ihnen zur Verfügung:

Heft 1. und 2. in genügender Anzahl. — Prospekte. — Facturen. — Briefe an Private, Bibliotheken u. s. w. — Inseerate, von denen wir unter Umständen die Hälfte tragen. — Sammel-Mappen. — Placate.

### Bezugsbedingungen.

Wir berechnen das Heft mit

2 $\frac{1}{4}$   $\mathfrak{N}$  — 7 $\frac{1}{2}$  kr. rhein. netto baar und geben Ihnen auf

12: 1, 25: 3, 50: 8, 100: 18 Freieremplare u. s. w.

Gemachte Erfahrungen zwingen uns, Heft 1. und 2. ohne Ausnahme zu berechnen.

Dagegen schreiben wir bei einer Continuation von wenigstens 12 Gr. diese Hefte wieder gut.

Der Gewinn stellt sich somit wie folgt:

bei 1 Gr. auf 2  $\mathfrak{f}$  10  $\mathfrak{N}$ , bei 13/12 Gr. auf 35  $\mathfrak{f}$  4  $\mathfrak{N}$ , bei 28/25 Gr. auf 78  $\mathfrak{f}$  2 $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{N}$ , bei 58/50 Gr. auf 166  $\mathfrak{f}$  25  $\mathfrak{N}$ , bei 118/100 Gr. auf 344  $\mathfrak{f}$  10  $\mathfrak{N}$ .

Handlungen, die bezüglich des Massen-Vertriebs noch günstigere Bezugsbedingungen zu erhalten wünschen, bitten wir, direct mit uns in Unterhandlung zu treten.

Achtungsvoll

Stuttgart, September 1871.

Vogler &amp; Weinbauer.